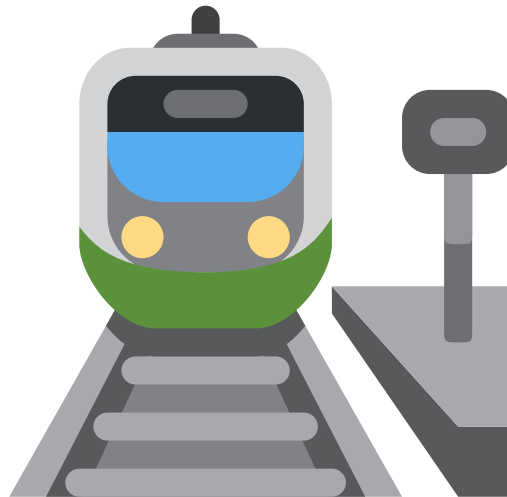


ANLAGE:

Forderung nach einem Moratorium

Ungelöste Konfliktfälle / offene Fragen



- Auswirkungen auf die Umwelt: Erstellung von Klimabilanzen und ortsnahe Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
- Bewertungskriterien und Entschädigungsregelungen für betroffene Grundstückseigentümer
- Baulast Fehmarnsund-Brücke
- zentrales Baustellen- und Umleitungsmanagement
- zentrales Sicherheitskonzept: Rettungskräfte und soziale Dienste
- Finanzierungslasten der Gemeinden reduzieren (Bahnhöfe, Bahnhofsumfelder)
- Standort Bahnhof Oldenburg / Göhl
- Verkehrsanbindung Haltepunkt Lensahn
- Umplanung Bahnhöfe in der Gemeinde Scharbeutz
- Verschwenkung der alten Bäderbahn ab Breitenkamp in Haffkrug an die NBS
- Anbindung des öffentlichen Nahverkehrs
 - Weiterbetrieb der Bäderbahn
 - Regio-S-Konzept der Hansestadt Lübeck
 - Untersuchungsmaßnahmen im LNVP 2027-2031 teilweise inakzeptabel
 - 3. und 4. Gleis zwischen HL Hbf und Bad Schwartau zwingend vor Inbetriebnahme der Schienenhinterlandanbindung
- Trassenführung in Bad Schwartau
- Relation Lübeck - Kiel: Minimierung von Streckensperrungen
- Flächendeckende Doppel-/Dreifachtraktion im Berufs- und Ferienverkehr

PRIORISIERUNGEN



1. Lärmschutz: Keine PFB aufgrund der Verkehrsprognose 2030 bis Zahlen für 2040 vorliegen
2. Drittes und Viertes Gleis HL Hbf - Schwartau Waldhalle als Grundbedingung für D-Takt und Bäderbahn - vgl. auch LNVP 2027-20232
3. Aufhebung des LOI zur Bäderbahn, damit ein Regio-S-Konzept greifen kann
4. Baulast der Fehmarnsundbrücke
5. Nachnutzung von stillgelegten / zurückgebauten Teilstrecken für touristische Zwecke

Mögliche Referent:innen

Ad 1) Bad Schwartau (Frau Kienapfel)

Ad 2) Lübeck (Michael Stoedter)

Ad 3) Scharbeutz (Bettina Schäfer)

Ad 4) Kreis OH (Sibylle Kiemstedt)

Ad 5) Kreis OH / Umweltbeirat / Tourismusverband (Kiemstedt / Meisterjahn / Lauritzen)